



DZSENIKER MAROZSAN VON FANS ZUR DEUTSCHEN FUSSBALL BOTSCHAFTERIN 2023 GEWÄHLT

- **Melanie Leupolz in der Kategorie Publikumspreis historisch knapp geschlagen**
- **Sara Däbritz, Ann-Katrin Berger und Leonie Pankratz folgen auf den Plätzen**
- **Marozsan Nachfolgerin von Ilkay Gündogan**

Berlin, 20.07.2023

Für Spannung war gesorgt beim diesjährigen Voting für den Publikumspreis. Bis zum Schluss lieferten sich Dzsener Marozsan und Melanie Leupolz ein Kopf-an-Kopf Rennen um die begehrte Trophäe. Weit über 5.000 Fans nahmen an der Abstimmung teil und wählten mit 31,77% Dzsener Marozsan von Olympique Lyon vor Melanie Leupolz vom FC Chelsea mit 31,13% zur diesjährigen Deutschen Fußball Botschafterin und somit zur Nachfolgerin von Ilkay Gündogan. Gündogan, der von Manchester City in dieser Saison zum FC Barcelona gewechselt ist, gewann den Award im Vorjahr. Hinter Marozsan und Leupolz folgen Sara Däbritz (Olympique Lyon), Ann-Katrin Berger (FC Chelsea) und Leonie Pankratz von HJK Helsinki auf den Plätzen.



Dzsener Marozsan (Foto: Imago)



Melanie Leupolz (Foto: Imago)

Nach Auszählung der Stimmen durch FanQ freute sich die Ausnahmespielerin Dzsener Marozsan umso mehr über den Award: „Für mich ist es eine große Auszeichnung über die ich mich sehr freue, weil es mir immer wichtig ist eine seriöse, professionelle und authentische Botschafterin über die Grenzen hinaus zu sein. Vielen Dank an alle meine Fans, die mich seit nun vielen Jahren so toll unterstützen. Ihr seid super.“

Nur ein paar Stimmen fehlten der jungen Mutter Melanie Leupolz, um es dem Vater ihres Kindes gleichzutun, denn Partner Sami Khedira war 2013 der erste Deutsche Fußball Botschafter und Gewinner des Public Award; damals noch im Trikot von Real Madrid.

Erstmals nominierte und wählte der gemeinnützige Verein Deutscher Fußball Botschafter e.V. 2023 im Rahmen seines Themenjahres ausschließlich Frauen für seine drei Kategorien. Die offizielle Preisverleihung findet, gemeinsam mit den Kategorien Hauptpreis und Ehrenpreis, in diesem Jahr nicht im Auswärtigen Amt in Berlin, sondern am 16. August in Sydney im Rahmen der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft statt. In Australien wird auch verraten, welches soziale Projekt von den Preisgeldern der Siegerinnen unterstützt wird. Der Präsident des Deutschen Fußball Botschafter e.V., Roland Bischof: "In den Vorbereitungen für Australien wird auch deutlich, wie eng und vertrauensvoll die Arbeit mit unseren strategischen Partnern Goethe Institut und dem Auswärtigen Amt ist, sonst



wäre so ein großer Aufschlag für uns nicht möglich. Jetzt muss das DFB-Team nur noch möglichst weit kommen.“

- ENDE -

Deutscher Fußball Botschafter e.V.

Der Deutsche Fußball Botschafter mit Sitz in Berlin wurde 2012 von Roland Bischof gegründet und zeichnet deutsche Trainerinnen, Trainer, Spielerinnen und Spieler aus, die durch ihr Auftreten und Engagement zum positiven Image des Fußballs und Deutschlands beitragen. Die Auszeichnungen sind mit einem Preisgeld für soziale Projekte verbunden. Von Nepal bis Namibia: Der Verein konnte seit 2013 insgesamt mehr als 40 Förderprojekte weltweit unterstützen. Mit dabei sind die unterstützenden Partner, wie z.B. das Auswärtige Amt, Goethe Institut, Hooray Island Resort oder die Berliner Agentur des Initiators, PRESENTED BY. Darüber hinaus helfen zahlreiche Medienpartner die gute Idee in die Welt zu tragen – dabei sind u.a. kicker, SID, Deutsche Welle, GOAL.com, SKY, Sportbuzzer, BrandmediaOne, Argus Data Insights oder die MC Group.

www.fussballbotschafter.de

PRESSEKONTAKT

Deutscher Fußball Botschafter e.V.

Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin

Tel.: +49 30 2809 8798

E-Mail: rbischof@presented-by.de

Folgen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/fussballbotschafter

www.instagram.com/fussballbotschafter

www.youtube.com/fussballbotschafter